



Absender: Schulen und Bauwesen

Vorlage-Nr.: 2009/1643

Veranlasser / Verursacher

Datum: 31.08.2009

Aktenzeichen:

Beschlussvorlage

Umwandlung der Grundschule mit Eingangsstufe Lohfelden-Vollmarshausen in eine Kooperative Ganztagschule mit gebundener Konzeption

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Ausschuss für Bildungswesen und Kultur	17.09.2009	4	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2009	6	öffentlich
Kreistag	24.09.2009	13	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Grundschule mit Eingangsstufe in Lohfelden-Vollmarshausen wird zum 01.08.2010 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt in eine Kooperative Ganztagschule mit gebundener Konzeption umgewandelt.

Begründung:

Die Grundschule mit Eingangsstufe in Lohfelden-Vollmarshausen hat zurzeit 233 Schülerinnen und Schüler. Ihr Schulbezirk umfasst den Ortsteil Vollmarshausen sowie das Gebiet nordöstlich der Ochshäuser Dorfstraße einschl. der Ochshäuser Dorfstraße selbst als Überschneidungsgebiet.

In der Gemeinde Lohfelden mit mehr als 14.000 Einwohnern gibt es zwei Grundschulen und eine Kooperative Gesamtschule mit Gymnasialklassen ab Jahrgang 5.

Die beiden örtlichen Grundschulen arbeiten sowohl mit den Kindertagesstätten als auch mit den Nachbargrundschulen und der Gesamtschule Lohfelden eng zusammen. Es besteht ein beständiger Austausch in inhaltlicher und auch organisatorischer Hinsicht. In 2005 wurde insbesondere durch die Unterstützung der Gemeinde Lohfelden eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Lohfeldener Grundschulen und den Trägern aller fünf Kindertagesstätten abgeschlossen.

Ziel ist, für alle Kinder der Gemeinde Lohfelden gute Bildungschancen zu eröffnen – vom Beginn in der Kindertagesstätte, bis zum Abschluss in der Gesamtschule Lohfelden bzw. an anderen Schulen in der Stadt Kassel. Dies soll von den sozialen, kulturellen und finanziellen Unterschieden, die die kindliche Entwicklung in der Familie prägen, unabhängig sein.

Während sowohl die Kindertagesstätten als auch die Gesamtschule ein Ganztagsangebot vorhalten, arbeiten die beiden Grundschulen noch als Halbtageseinrichtung. Diese Lücke soll nun sukzessive geschlossen werden.

Es ist erklärter Wille der Gemeinde Lohfelden und auch des Schulträgers Landkreis Kassel auch im Grundschulbereich ein Ganztagsangebot vorzuhalten. Das soll zunächst an der Grundschule mit Eingangsstufe Lohfelden-Vollmarshausen geschehen.

Die Grundschule mit Eingangsstufe Lohfelden-Vollmarshausen hat deshalb am 22.04.2009 die Umwandlung in eine Kooperative Ganztagschule mit gebundener Konzeption beantragt.

Die Schulkonferenz, der Schulelternbeirat und die Gesamtkonferenz haben der Umwandlung zugestimmt.

Die erforderlichen räumlichen Voraussetzungen werden im Rahmen des Sonderinvestitionsprogrammes 2009 geschaffen.

Das Staatliche Schulamt unterstützt die Umwandlung in eine ganztägig arbeitende Schule.

Das Land Hessen hat zum weiteren Ausbau des Ganztagsprogramms im Schuljahr 2009/10 zusätzliche Lehrerstellen und Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Für das Gebiet des Landkreises Kassel bedeutet dies 6 zusätzliche Stellen bzw. Mittel für das Schuljahr 2009/10.

Aufgrund unseres Antrages vom 25.06.2009 hat das Hessische Kultusministerium mit Erlass vom 10.08.2009 der Grundschule mit Eingangsstufe Lohfelden-Vollmarshausen bereits eine zusätzliche Stelle in Mitteln für die ganztägige Arbeit genehmigt.

Die Umwandlung der Grundschule mit Eingangsstufe in Lohfelden-Vollmarshausen in eine Kooperative Ganztagschule mit gebundener Konzeption ist eine Schulorganisationsänderung gem. § 146 HSchG und bedarf der Zustimmung des Hess. Kultusministeriums.

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 01.09.2009 (DSNR. 2009/1626) dem Kreistag obige Beschlussfassung empfohlen.

Schmidt
Landrat

Anlage/n:

Beschreibung
ohne Anlagen